

Katholische Klinikseelsorge Augsburg

Haus Tobias

Bildungs- und Begegnungszentrum

KSA-Institut

Stenglinstr. 7

86156 Augsburg

Telefon (0821) 440 96 – 0

FAX (0821) 440 96 – 40

e-mail: haus.tobias@bistum-augsburg.de

www.haus-tobias-augsburg.de



Diözese Augsburg KdÖR, HAUS TOBIAS, Stenglinstr. 7, 86156 Augsburg

Augsburg, März 2026

**Ausschreibung für einen
berufsbegleitenden KSA-Kurs in Augsburg 2027-2
mit eigenem Praxisfeld**

Das Haus Tobias als Träger der Klinischen Seelsorgeausbildung (KSA) in der Diözese Augsburg bietet in Augsburg im Zeitraum von

20. September 2027 bis 10.02.2028

einen fraktionierten KSA-Kurs mit eigenem Praxisfeld an.

Dieser Kurs wird nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP), Sektion Klinische Seelsorge-Ausbildung (KSA), durchgeführt. Er ist gedacht für alle, die ihre seelsorgliche Kompetenz erweitern wollen. Voraussetzung ist eine berufliche Tätigkeit als Seelsorgerin und Seelsorger. Praxisfeld werden die Stationen der eigenen Klinik oder des eigenen Seelsorgefeldes sein. Der Kurs wird fraktioniert in sechs Teilen durchgeführt.

Termine:

| | |
|-----------------|---|
| KSA Kurs | Teil 1: Montag, 20.09.2027 bis Freitag, 24.09.2027 |
| | Teil 2: Montag, 18.10.2027 bis Mittwoch, 20.10.2027 |
| | Teil 3: Mittwoch, 17.11.2027 bis Freitag, 19.11.2027 |
| | Teil 4: Montag, 06.12.2027 bis Mittwoch, 08.12.2027 |
| | Teil 5: Dienstag, 11.01.2028 bis Freitag, 14.01.2028 |
| | Teil 6: Dienstag, 08.02.2028 bis Donnerstag, 10.02.2028 |

Bürozeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag 13.30 bis 16.00 Uhr

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger sollen in ihrem eigenen Arbeitsfeld ihre Seelsorgekompetenz weiter professionalisieren. Sie erweitern ihre Wahrnehmungsfähigkeit für eigene innere Prozesse sowie für ihr Gegenüber und drücken das wertschätzend in Sprache aus. Spirituell gesehen heißt das: Sie üben gemeinsam ein, wie Freiheit und Liebe Gottes konkret im Beziehungserleben erfahrbar werden können.

Die Teilnehmenden lernen in der Gruppe und erhalten qualifizierte Feedbacks zu ihrer Person und ihrer Rolle im seelsorglichen Kontext.

Dabei geht es vor allem darum,

- an der persönlichen Kompetenz zu arbeiten und die eigenen seelsorglichen Möglichkeiten zu vertiefen;
- die Situation und die Lebensgeschichte meines Gegenübers (emotional) zu erfassen, sprachfähiger zu werden und adäquat zu reagieren;
- im Gruppengeschehen sich selbst und andere reflexiv zu erfahren;
- die Struktur des Krankenhauses, der Gemeinde, des eigenen Fachbereichs o.ä. zu erkennen und darin den eigenen Stand zu verbessern.

Die klinische Seelsorgeausbildung geht von der Erfahrung aus und bezieht den ganzen Menschen mit seiner Wahrnehmungs- und Beziehungsfähigkeit, seiner Emotionalität und seiner Spiritualität ein. Dieses lebendige und personenbezogene Lernen wird gefördert, indem die Möglichkeiten der Selbst- und Fremdwahrnehmung genutzt werden:

- in der Lerngruppe,
- in den Praxisreflexionen (Analyse von Gesprächsprotokollen, Predigtanalysen),
- in wöchentlichen Einzelsupervisionen,
- durch die Erarbeitung einschlägiger Theorie,
- durch die Umsetzung der im Kurs gelernten Inhalte und persönlichen Erkenntnisse in das eigene Praxisfeld.

ANFORDERUNGEN

- Regelmäßige Praxis im eigenen Arbeitsfeld (ca. 63 Stunden während des Kurses)
- Teilnahme an den Gruppensitzungen
- Einzelsupervision (sechs Sitzungen à 50 min)
- Gestaltung von Andachten / Tagesanfängen für die Kursgruppe
- Vorbereitung und Gestaltung von Theorieeinheiten
- Halten einer Predigt bzw. eines Impulses
- fünf Gesprächsprotokolle während des Kurses
- Biografiearbeit
- Selbsterfahrung in der Gruppe
- Lernbericht pro Kursblock

- Abschlussbericht zum Ende des Kurses

TEILNEHMERKREIS UND TEILNEHMERZAHL

Eingeladen sind in ökumenischer Offenheit haupt- und nebenamtliche kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich für ihre seelsorgliche Arbeit in Gemeinde/ Klinik/ Altenheim oder anderen Einrichtungen/Arbeitsfeldern fortbilden wollen.

Es können bis zu acht Personen am Training teilnehmen. Neben der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen wird bei der Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf deren Eignung (z.B. psychische Belastbarkeit) und auf eine ausgewogene Lerngruppe geachtet werden.

Der Kurs findet im Haus Tobias, in der Nähe des Universitätsklinikums Augsburg statt:

| | | |
|---|--|---------|
| Die Kursgebühren betragen: | (Erz-)Diözesen Augsburg/München Ev. Kirche Bayern | 1.000 € |
| | andere | 1.500 € |
| Die Übernachtungskosten im Haus Tobias betragen (8 Plätze) | Einzelzimmer mit eigenem Bad | 780 € |
| | Einzelzimmer mit geteiltem Bad | 700 € |

Es besteht die Möglichkeit, in der Kantine des Uniklinikums Mittag zu essen. Frühstück und Abendessen können in der Haus-Tobias-Klause von den Teilnehmenden selbst organisiert werden.

Bei kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden die Kosten in der Regel (mindestens teilweise) von den Diözesen bzw. den Landeskirchen übernommen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen selbst wegen Dienstbefreiung mit der jeweiligen Kirchenleitung Kontakt aufnehmen.

Für die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer ist es notwendig, dass sie während der gesamten Kursdauer in Unikliniknähe wohnen. Im Haus Tobias werden Zimmer für Sie bereitgestellt.

Den Kurs leiten:

Pfarrer Reiner Hartmann, Klinikseelsorger UK Augsburg, Supervisor und Kursleiter (DGfP/KSA)

Michael Hausner, Klinikseelsorger Unfallklinik Murnau, Supervisor (KSA)

Bitte melden Sie sich auf dem beigefügten Anmeldeformular an.

- **Anmeldefrist: 30.04.2027**

Wenn aus Ihren Unterlagen hervorgeht, dass Sie die formalen Bedingungen für die Teilnahme erfüllen, werden Sie zu einem Vorbereitungs- und Auswahltag eingeladen, der über die verbindliche Teilnahme entscheidet. Dieser wird am

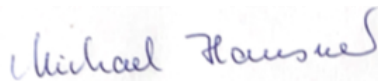
➤ **02.06.2027 9.30h - ca. 17h online**

Mit freundlichen Grüßen



Reiner Hartmann

Klinikseelsorger, Kursleiter KSA



Michael Hausner

Klinikseelsorger Unfallklinik Murnau, Supervisor (KSA)